

## ["Wagneriten" verlassen Belarus - Zentrum des Nationalen Widerstands](#)

19.08.2023

Die Zahl der Söldner des privaten Militärunternehmens Wagner in Belarus sank von 5,8 Tausend auf 4,4 Tausend Personen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Zahl der Söldner des privaten Militärunternehmens Wagner in Belarus sank von 5,8 Tausend auf 4,4 Tausend Personen.

Die Söldner des russischen privaten Militärunternehmens Wagner verlassen Weißrussland aus Mangel an Einkommen. Dies meldete das Nationale Widerstandszentrum unter Berufung auf Informationen belarussischer Partisanen am Samstag, den 19. August.

„Der belarussische Untergrund verzeichnet einen Rückgang der Terroristen des privaten Militärunternehmens Wagner auf dem Territorium des Landes von 5,8 Tausend auf 4,4 Tausend. Der Grund dafür ist der Mangel an Finanzierung aus Russland. Daher haben einige der Söldner einen Vertrag unterschrieben und sind in afrikanische Länder abgereist, während andere Urlaub gemacht haben, aber entweder zu anderen terroristischen Strukturen wechseln oder ganz aufgeben wollen“, heißt es in dem Bericht.

Es wird auch behauptet, dass das Regime in Weißrussland die Ausbilder von Wagner noch nicht mit der Höhe ihrer Bezahlung für ihre Dienste zufrieden gestellt hat. Daher haben die meisten Ausbilder nicht vor, lange in diesem Land zu bleiben.

Zuvor war berichtet worden, dass Russland wahrscheinlich die Finanzierung des privaten Militärunternehmens Wagner eingestellt hat. Die Söldner werden möglicherweise von den belarussischen Behörden bezahlt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 220

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.